



Offizielle Bekanntmachungen
der Andrassy Universität Budapest

4. Jahrgang
Nr. 5 / 2015
Budapest, 22.10.2015

Herausgeber:

Prof. Dr. András Masát, Rektor der
Andrassy Gyula Deutschsprachigen
Universität Budapest, Pollack Mihály tér
3., H-1088 Budapest

ViSdR:

Ákos Domahidi, Kanzler

Redaktion:

Rektoratsbüro

Inhalt

1. Senatsbeschlüsse vom 08.10.2015.....	1
2. Termine.....	5

1. Senatsbeschlüsse vom 08.10.2015¹

Senatsbeschluss 96./2015 vom 08.10.2015

Die Tagesordnung wird mit folgenden Änderungen einstimmig angenommen:

Ein neuer Tagesordnungspunkt wird als TOP 15 aufgenommen: Die Beauftragung von Herrn Dr. Ulrich Schlie mit der Leitung der Professur für Diplomatie II

Dafür: 11

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Über die eingetroffenen **Tischvorlagen** werden im Einverständnis aller Senatsmitglieder in einem Beschluss abgestimmt.

Senatsbeschluss 97./2015 vom 08.10.2015

Die folgenden **Tischvorlagen** werden einstimmig angenommen:

- zum TOP 04: Antrag des wissenschaftlichen Mittelbaus zur Modifizierung der Satzung
- zum TOP 06: Interventionsmatrix von Fakultät IB
- zum TOP 06: Auswertung der Lehrevaluation der Doktorschule
- zum TOP 07: Bericht über die Evaluation der Sprachkurse

¹ Unter dem Vorbehalt, dass der Senat das Protokoll vom 08.10.2015 an der Sitzung am 10.12.2015 annimmt.



- zum TOP 13: Antrag zur Modifizierung des Termine und Arbeitsplan des Senats
 - zum TOP 15: Antrag zur Beauftragung Herrn Dr. Ulrich Schlie mit der Leitung der Professur für Diplomatie II
 - zum TOP 15: Lebenslauf von Herrn Dr. Schlie
 - zum TOP 15: Publikationsliste von Herrn Dr. Schlie
- Dafür: 10
Dagegen: 0
Enthaltungen: 0

Senatsbeschluss 98./2015 vom 08.10.2015

Herr Kanzler macht darauf aufmerksam, dass im Protokoll von 17.09.2015 nicht erwähnt wurde, dass eine Ausschreibung bezüglich der Gebäudevergabe stattfindet. Des Weiteren weist Herr Kastner auf sprachliche Unstimmigkeiten hin, welche ausgebessert werden sollten. Weiterhin kam der Vorschlag bezüglich der Kanzlerwahl nicht von Herr Kastner, sondern von Frau König.

Das Protokoll der Senatssitzung vom 17.09.2015 mit der obigen Änderungen und das Protokoll der Senatssitzung von 14.05.2015 werden einstimmig angenommen.

Dafür: 10
Dagegen: 0
Enthaltungen: 0

Senatsbeschluss 99./2015 vom 08.10.2015

Der hohe Senat beschließt – gem. § 9a Abs. (2) lit. ca der AUB-Satzung – über den Antrag von Dora Frey bezüglich der zweiten Vertreter der wissenschaftlichen Mitarbeiter/Mitarbeiterin im Senat.

Dafür: 2
Dagegen: 4
Enthaltungen: 5

Somit wurde der Antrag abgelehnt.

Senatsbeschluss 100./2015 vom 08.10.2015

Herr Schubel verfasste eine Erläuterung zu den von der Satzungskommission vorgeschlagenen Änderungen, welche den Senatsmitgliedern als Anlage des Antrages gemeinsam mit den anderen Unterlagen übermittelt wurde. An der Sitzung werden die einzelnen quasi-Abstimmungen bezüglich jener Änderungen als Meinungsäußerungen betrachtet. In der Offiziellen Bekanntmachung werden die weiteren an der Sitzung durch den Senat vorgenommenen Modifizierungen aufgelistet.

Der Hohe Senat nimmt die Modifizierung der Satzung – gem. § 9a Abs. (2) lit. ca) der AUB-Satzung – mit den folgenden Änderungen in einer einheitlichen Fassung an.

Bezüglich Punkt 2 der Erläuterungen, §4 Abs. 6: Ausschluss für Chancengleichheit.

Die Formulierungen „sämtliche“ und „umfassend“ werden gestrichen.



Bezüglich Punkt 8 der Erläuterungen, § 8 Abs. 2

Zuzüglich zu den von Herrn Schubel in seiner Erläuterung dargestellten Änderungen soll nach der Entscheidung des Senats der Satz 4 von § 8 Abs. 2 „Es sind nicht mehr als zwei Prorektoren/Prorektorinnen vorzusehen“ gestrichen werden.

Bezüglich Punkt 9. und 10. der Erläuterungen, §8 Abs. 3 und 5

Die Satzungsänderung wird mit folgender Protokollnotiz verabschieden:

Mit Blick auf §8 Abs. 5 Satz 3 der Satzung weist der Senat auf die Bedeutung einer funktionsfähigen Doktorschulleitung für den universitären Anspruch der AUB hin, sowie darauf, dass dem Senat weder gesetzliche, noch satzungsmäßige Möglichkeiten zur Verfügung stehen, unmittelbar auf die Auswahl des Leiters / der Leiterin der Doktorschule Einfluss zu nehmen.

Des Weiteren soll im § 8 Abs. 5 Satz 3 das Wort "sicherzustellen" durch "dafür zu sorgen" ersetzt werden.

Bezüglich Punkt 1 der Erläuterungen, §2 Abs. 1, 3 und 5:

Nach der Entscheidung des Senats soll § 2 Abs. 3 auf den ersten Teilsatz gekürzt werden.

§2. Abs. 5 wird wie folgt umformuliert: *Um die Verbindung zwischen Wissenschaft und Praxis zu stärken fördert die Universität die Verbreitung und den Transfer wissenschaftlicher Erkenntnisse in Gesellschaft, Kultur, Politik und Wirtschaft.*

Dafür: 10

Dagegen: 1

Enthaltungen: 0

Senatsbeschluss 101./2015 vom 08.10.2015

Der hohe Senat beschließt einstimmig über die Vertagung von TOP6 (Berichte aus den Fakultäten über die Lehrevaluationsergebnisse des Sommersemesters 2015 (+ Interventionsmatrix), TOP 07 (Berichte des Prorektors über die Evaluationsergebnisse der Sprachkurse (+ Interventionsmatrix), TOP 8 (Bericht des Kanzlers über die Evaluationsergebnisse der Dienstleistungsqualität der Universität (+ Interventionsmatrix), TOP 9 (Bericht des Prorektors über die Erasmuskoooperationen) und TOP 10 (Beratung und Beschlussfassung über die Drittmittelordnung) auf die Senatssitzung am 10. Dezember.

Dafür: 8

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Senatsbeschluss 102./2015 vom 08.10.2015

Auf Antrag von Herrn Kastner beschließt der hohe Senat einstimmig über die Wiedereröffnung des TOP4 wegen des Antrages bezüglich der Verlängerung der Amtszeit des Kanzlers.

Dafür: 11

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0



Senatsbeschluss 103./2015 vom 08.10.2015

Der Hohe Senat nimmt die Modifizierung der Satzung – gem. § 9a Abs. (2) lit. ca) der AUB-Satzung – über die Ergänzung der Verlängerung der Amtszeit des Kanzlers an.(neu: kursiv)

§ 11 Bestellung

(1) Zum Kanzler / zur Kanzlerin kann bestellt werden, wer eine abgeschlossene Hochschulausbildung besitzt, über Berufserfahrung in der Verwaltung verfügt und die deutsche und ungarische Sprache beherrscht.

(2) Die Stelle des Kanzlers / der Kanzlerin ist auszuschreiben. Über die Einstellung und Abberufung des Kanzlers / der Kanzlerin entscheidet der Senat im Mitentscheidungsverfahren. Die Einstellung des Kanzlers / der Kanzlerin erfolgt für fünf Jahre. Die Wiederbestellung ist mehrmals möglich. *In begründeten Fällen kann der Senat die Einstellung des Kanzlers / der Kanzlerin mit einer Zweidrittelmehrheit im Rahmen eines Mitentscheidungsverfahrens für die Dauer von zwei Jahren verlängern.*

Dafür: 10

Dagegen: 0

Enthaltungen: 1

Senatsbeschluss 104./2015 vom 08.10.2015

Der Hohe Senat beschließt – gemäß § 9a Abs. (2) lit. eb) Satzung der AUB - die Annahme der Habilitationsordnung einstimmig.

Dafür: 11

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Senatsbeschluss 105./2015 vom 08.10.2015

Die Partnerschaftserklärung mit dem Polnischen Institut Budapest wird - gemäß. § 9b Abs. (2) der Satzung – einstimmig zur Kenntnis genommen.

Dafür: 11

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Senatsbeschluss 106./2015 vom 08.10.2015

Der hohe Senat beschließt – gemäß § 9b Abs. (2) der AUB-Satzung i.V.m. § 2 Abs. (4) der Geschäftsordnung für den Senat – die [Termine und Arbeitsplan](#) des Senats wie folgt zu modifizieren:

- Die Senatssitzung am 12. November 2015 wird ausfallen, dafür wird die nächste Sitzung am 10. Dez um 10 Uhr anfangen.
- Die Senatssitzung vom 11.02.2016 wird auf den 18.02.2016 verschoben.
- Die Senatssitzung am 17. März 2016 wird ausfallen, dafür wird die nächste Sitzung am 21. April um 10 Uhr anfangen.

Dafür: 11

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0



Senatsbeschluss 107./2015 vom 08.10.2015

Der hohe Senat beschließt - gem. § 9a Abs. (2) lit. c der AUB-Satzung – die Annahme der Modifizierung des § 6a Abs. (2) der Allgemeinen Studienordnung. (*Modifizierung kursiv, Löschung durchgestrichen*):

§ 6a Mindest-ECTS pro Semester

(2) Staatlich finanzierte Studierende ~~haben in~~ *müssen im Durchschnitt von zwei aufeinander folgenden ~~aktiven~~ Semestern min. 18 50 % der im Musterlehrplan empfohlenen ECTS zu erwerben und min. einen den* Notendurchschnitt von 3,5 ~~zu~~ *erreichen; anderenfalls* ~~Anderenfalls~~ hat die AUB sie zum eigenfinanzierten Studium umzureihen. *Semester, in denen das studentische Rechtsverhältnis ruht oder in denen der Student ein Semester mit Genehmigung der AUB an einer ausländischen Universität absolviert, werden bei der Berechnung der erworbenen ECTS und des Durchschnitts nicht berücksichtigt.*

Dafür: 11

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Senatsbeschluss 108./2015 vom 08.10.2015

Der hohe Senat – gem. § 15 Abs. 2 S. 4 i.V.m. § 9b Abs. 2 der Satzung – bestätigt die Wahl von Herrn Dr. Ulrich Schlie durch die Fakultätskonferenz der Fakultät für IB zur Leitung der Professur für Diplomatie II.

Dafür: 11

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

TOP 16 (ehemalige TOP 15): Termin der nächsten Sitzung

Die nächste Sitzung findet am 10.12.2015 um 10 Uhr statt.

TOP 17 (ehemalige TOP 16): Sonstiges

Am 9. Oktober findet die erste Sitzung des wissenschaftlichen Beirats des Donau-Instituts statt.